
Bündnis 90/DIE GRÜNEN, GöLinke Fraktionen, PARTELundVOLT-Ratsgruppe und Francisco Welter-Schultes im Rat der Stadt Göttingen

Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Ratsfraktion, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

Zimmer 130
Tel.: 0551-400 2785
grueneratsfraktion@goettingen.de

GöLinke-Fraktion, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

Zimmer 1126
Tel.: 0551-400 2347
GoeLinke-Ratsfraktion@goettingen.de

PARTELundVOLT-Ratsgruppe, Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen

Zimmer 127
Tel.: 0551-400 3077
PARTELundVolt-Ratsgruppe@goettingen.de

Francisco Welter-Schultes / Bündnis für nachhaltige Stadtentwicklung

Göttingen, 28.04.2022

Antrag für die Sitzung des Rats der Stadt Göttingen am 13. Mai 2022

Weniger Lieferverkehre, mehr Aufenthaltsqualität für die City

Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Göttingen bekennt sich zur Mobilitätswende in der Göttinger Innenstadt. Zur Umsetzung wird die Verwaltung gebeten:

1. von der Installation von Pollern zur Sicherung der Fußgängerzone I abzusehen.
2. die Einbahnstraßenregelung in der Kurzen Geismar-Straße im Abschnitt Kreuzung Lange Geismar/Kurze Geismar-Straße und dem Beginn des südlichen Abschnitts der Fußgängerzone in der Kurze Geismar-Straße umzudrehen, d.h Fahrzeuge außer Bus und Fahrräder dürfen nicht mehr vom Geismar Tor aus in die Fußgängerzone vor Kaufland einfahren.
3. einen Poller im Busing auf der Groner Straße Ecke Papendiek als Testphase zur Funktionalität eines solchen Systems im Busing zu installieren.

Begründung:

Mehrere Ratsfraktionen und Pro City sind sich einig: Gemeinsames Ziel ist es, die regelwidrigen Durchfahrten in der Innenstadt zu minimieren. Um dieses Ziel zu erreichen, ist aktuell ein City-Logistik-Konzept und ein Parkraum-Managementkonzept in Erarbeitung.

Die Abpollerung der Fußgängerzone I (insbesondere Weender Straße) hingegen ist weder nötig noch sinnvoll, da sie das illegale Durchfahren der Innenstadt über den Busing nicht verhindert. Um diese zu verhindern, ist genau ein Poller an der Ecke Groner Straße-Papendiek und die Umkehrung der Einbahnstraßenregelung vor Kaufland in der Kurzen-Geismar nötig. Diese Maßnahmen sollten zeitnah umgesetzt werden.

Wenn das City-Logistik-Konzept greift, könnten größere Investitionskosten für die Poller in der Innenstadt entfallen.

Susanne Stalbe

Pol Bieder

Kell Y. Lampe



F. Welter-Schultes

Edyco W